



LGT Bank AG
Herrengasse 12, FL-9490 Vaduz

Tel. +423 235 11 22
info@lgt.com, www.lgt.li, BIC BLFLLI2X
HR Nr.: 1122356-7, Sitz: 9490 Vaduz, MWST-Nr. 50119
UID: CHE-260.887.880

Nutzungsbedingungen des Digital Client Onboardings

(nachfolgend «Bedingungen» genannt)

Die Nutzerinnen und Nutzer anerkennen die folgenden Bedingungen der LGT Bank AG (nachfolgend «LGT» genannt) zur Nutzung des Digital Client Onboarding Services (nachfolgend «Digital Onboarding» genannt) via LGT SmartBanking Light (nachfolgend «E-Dienstleistung» genannt).

Zum Digital Onboarding:

1 Gegenstand

Mit der LGT SmartBanking App («App») können Sie mittels Remote Identification (d.h. Online-Identifizierung ohne Videogespräch; siehe Ziffer 2) online eine Bankbeziehung bei der LGT eröffnen («Digital Onboarding»). Der genaue Inhalt der Bankbeziehung wird im Rahmen des Digital Onboardings beschrieben. Sie müssen mindestens 18 Jahre alt sein und dürfen noch nicht LGT-Kundin oder -Kunde sein. Das Digital Onboarding ist durch Sie persönlich durchzuführen. Sie müssen insbesondere sicherstellen, dass während der Nutzung der App bis zum Abschluss des Digital Onboardings mit elektronischer Unterschrift (siehe Ziffer 4) keine andere Person Zugang zu Ihrem Mobilgerät erhält. LGT kann das Digital Onboarding von weiteren Voraussetzungen abhängig machen.

2 Remote Identification (Online-Identifizierung ohne Videogespräch)

2.1 Wenn Sie die im Rahmen des Digital Onboardings angezeigten Anforderungen erfüllen, können Sie das Digital Onboarding mit der Remote Identification vornehmen. Die Remote Identification kann ein Auslesen und Fotografieren Ihres Ausweisdokuments (z.B. biometrischer Pass), eine Überprüfung, ob das Video-Selfie von einer lebenden Person stammt («Liveness»-Prüfung), einen Gesichtsabgleich zwischen dem Video-Selfie und dem ausgelesenen Foto Ihres Ausweisdokuments sowie eine Prüfung Ihrer Wohnsitzadresse beinhalten. Für die Remote Identification werden ausschliesslich biometrische Ausweisdokumente (sogenannte eMRTD, Electronic Machine Readable Travel Documents) zugelassen, die dem Standard 9303 der Internationalen Zivilluftfahrtorganisation (International Civil Aviation Organization, ICAO) entsprechen. In [«Akzeptierte Ausweisdokumente»](#) finden Sie die Liste aller zugelassenen Ausweisdokumente. Nachdem Sie im Rahmen des Digital Onboardings ein Video-Selfie (Aufnahme von Ihnen) und die Angaben Ihres Ausweisdokuments übermittelt haben, gleicht LGT diese Informationen mit den auf dem Chip Ihres Ausweisdokuments gespeicherten Angaben ab, inklusive der darauf enthaltenen biometrischen Daten. Ihr Video-Selfie, Ihr Ausweisdokument und die aus Ihrem Ausweisdokument eingelesenen Daten werden von LGT zur Kontosicherheit und zum Zweck der Identitätsprüfung während der gesamten Dauer der Geschäftsbeziehung gespeichert, sofern bestimmte Daten nicht kürzeren, zwingenden Löschungsfristen unterworfen sind. Detaillierte Informationen zur Funktionsweise sowie Handhabung der Remote Identification finden Sie in der [«Practice Statement – Identity Proofing Service»](#). Das Identifikationsverfahren wurde gemäss dem Bewertungsschema ISO/IEC 17065:2012 geprüft.

2.2 Drittanbieter

LGT kann die erforderliche Prüfung Ihrer Wohnsitzadresse, Ihrer Identität, die «Liveness»-Prüfung sowie die Prüfung der Echtheit Ihres Ausweisdokuments ganz oder teilweise an LGT Gruppengesellschaften und/oder Dritte («Dienstleistungserbringer», wobei Dienstleistungserbringer auch andere Drittdienstleistungserbringer einbeziehen können) im In- und Ausland, insbesondere im Europäischen Wirtschaftsraum und/oder im Vereinigten Königreich auslagern. Sofern dies erfolgt, unterliegen Ihre Daten möglicherweise den Gesetzen und Regulationen des Landes, in welches Ihre Daten bekannt gegeben wurden. Dies bedeutet, dass die Behörden des Landes, unter deren Zuständigkeit die Dienstleistungserbringer stehen, gemäss den dort geltenden Gesetzen und Regulationen Zugriff auf Ihre Daten verlangen können, zum Beispiel für rechtmässige strafrechtliche Untersuchungen. Ungeachtet

dessen stellt LGT sicher, dass die Dienstleistungserbringer die strengen Vertraulichkeits-, Sicherheits- und Datenschutzpflichten einhalten.

2.3 Bankkundengeheimnis/Datenschutz

Wenn Sie das Digital Onboarding mit Remote Identification vornehmen, sind Sie damit einverstanden, dass Ihre Daten auf diese Weise bearbeitet werden, und Sie ermächtigen LGT, Ihre personenbezogenen Daten, wie in diesem Abschnitt (Ziffer 2) beschrieben, an LGT Gruppengesellschaften und/oder Dienstleistungserbringer im In- und Ausland, insbesondere im Europäischen Wirtschaftsraum und/oder im Vereinigten Königreich offenzulegen. Eine Auflistung der Länder, in denen die LGT-Gruppe tätig ist, finden Sie unter [www.lgt.li/de/ueberuns/lgt-weltweit/](#). Zudem entbinden Sie die LGT hinsichtlich Ihrer Kundendaten in diesem Umfang ausdrücklich von Geheimhaltungspflichten und verzichten auf das Bankkundengeheimnis.

3 Verwendung der im Rahmen des Digital Onboardings erlangten Daten

LGT untersteht gesetzlichen Pflichten zur Geheimhaltung von Daten, welche die Geschäftsbeziehung mit Ihnen betreffen («Kundendaten»). Sie erlauben LGT, Kundendaten zum Zweck des Digital Onboardings an LGT Gruppengesellschaften bekannt zu geben, und entbinden LGT in diesem Umfang von anwendbaren Geheimhaltungspflichten und verzichten auf das Bankkundengeheimnis. LGT stellt sicher, dass die Empfänger von Kundendaten an entsprechende Geheimhaltungs- und Datenschutzpflichten gebunden sind. Sie sind damit einverstanden, dass Kundendaten von LGT zur Erfüllung gesetzlicher oder regulatorischer Auskunftspflichten sowie zur Wahrung berechtigter Interessen offengelegt werden dürfen. LGT ist ermächtigt, Kundendaten und Daten von Drittquellen zu speichern, zu bearbeiten und zu nutzen und daraus Profile zu erstellen. Diese werden von LGT und ihren LGT Gruppengesellschaften im Rahmen des Digital Onboardings zu Identifikationszwecken genutzt. Weitere Informationen darüber, wie LGT Ihre Daten bearbeitet (inkl. wie LGT Ihre Daten schützt), welche Rechte Sie bezüglich Ihrer Daten haben und die Kontaktdetails des Group Data Protection Officer finden Sie im Datenschutzhinweis auf der folgenden Webseite: <https://www.lgt.com/global-en/legal-disclaimer/further-data-privacy-notice>

4 Elektronische Unterzeichnung

Im Rahmen der elektronischen Unterzeichnung, die auf elektronischen Zertifikaten eines Drittanbieters basiert, haben Sie die Dokumente sorgfältig auf Vollständigkeit und Richtigkeit hin zu prüfen. Beanstandungen müssen umgehend erfolgen. LGT stellt Ihnen verschiedene Möglichkeiten zur Verfügung, die Dokumente vor der elektronischen Unterzeichnung in Ruhe zu studieren. Mit Verwendung der Schaltfläche «Dokument unterzeichnen» bringen Sie zum Ausdruck, dass Sie die Dokumente mit demjenigen Inhalt elektronisch unterschreiben möchten, wie er Ihnen im Rahmen dieser Dienstleistung angezeigt wurde, und gelten diese Dokumente als unterschrieben. Die elektronisch unterschriebenen Dokumente entfalten dieselben Rechtswirkungen, wie wenn diese handschriftlich unterzeichnet worden wären, und verkörpern das Originaldokument. Eine Kopie der elektronisch unterschriebenen Dokumente, die zusätzlich zu den elektronisch unterschriebenen Dokumenten ausgedruckt und handschriftlich unterzeichnet wird, entfaltet keine Rechtswirkung. **Für die elektronische Unterzeichnung setzt LGT qualifizierte elektronische Signaturen von Swisscom IT Services Finance S.E. («Swisscom») ein. Für diese Signaturen gelten spezifische Nutzungsbestimmungen von Swisscom, die Ihnen im Rahmen des Digital Onboardings separat angezeigt werden. Sie müssen diese Nutzungsbestimmungen von Swisscom akzeptieren und einhalten. Sie beantragen und ermächtigen LGT, die für die Ausstellung der qualifizierten elektronischen Signatur notwendigen Angaben (wie die anonymisierte Personennummer) an Swisscom zu übermitteln.**

Die elektronische Signatur darf nur zur elektronischen Unterzeichnung von LGT-Dokumenten und -verträgen verwendet werden. Sie bestätigen, dass Ihre bei der Identifizierung gemachten Angaben oder Daten (wie zum Beispiel Name, Vorname, Geburtsdatum, Nationalität und Wohnsitzadresse) zum Zeitpunkt der elektronischen Unterzeichnung des Dokuments korrekt und vollständig sind. Ihr Mobilgerät dient zusammen mit der App im Rahmen dieses Digital Onboardings auch dem Zugriff auf die für die elektronische Signatur relevanten Zertifikate. Sie dürfen deshalb Ihr Mobilgerät während des gesamten Digital Onboardings keinesfalls weitergeben oder in einer anderen Weise anderen Personen zugänglich machen (zum Beispiel durch Weitergabe von Zugriffscodes zu Ihrem Mobilgerät oder dergleichen).

5 Verwendung von E-Mail-Adresse und Mobilnummer

Indem Sie Ihre Mobilnummer und E-Mail-Adresse angeben, ermächtigen Sie LGT, diese im Zusammenhang mit dem Digital Onboarding zu verwenden, um Sie zu kontaktieren und Ihnen elektronische Mitteilungen über unverschlüsselte Kommunikationskanäle zu senden. Wird das Digital Onboarding aus irgendwelchen Gründen nicht abgeschlossen, kann LGT Sie telefonisch, per E-Mail oder SMS kontaktieren. Bei der Nutzung unverschlüsselter Kommunikationskanäle werden Daten meist grenzüberschreitend über offene und damit für alle zugängliche Systeme und Übermittlungsnetze übermittelt. Die Nutzung dieser Kommunikationskanäle unterliegt daher bestimmten Risiken, insbesondere: (1) mangelnde Vertraulichkeit und, je nach Rechtsordnung der in die Übermittlung involvierten Staaten, Fehlen eines angemessenen Datenschutzniveaus; (2) Veränderung oder Verfälschung der Absenderadresse

oder des Inhalts der Mitteilung; (3) Missbrauch mit Schädigungsfolge durch das Abfangen von Informationen durch Dritte; (4) Systemunterbrüche und andere Übermittlungsstörungen, die Verzögerungen, Abänderungen, Fehlleitungen oder Löschungen von Informationen verursachen können; und (5) Schadsoftware, die unbemerkt von Dritten verbreitet wird und beträchtlichen Schaden anrichten kann. Sie akzeptieren die Risiken im Zusammenhang mit der Nutzung unverschlüsselter Kommunikationskanäle, namentlich das Risiko der Offenlegung der Bankbeziehung und damit verbundener vertraulicher Informationen gegenüber Dritten wie zum Beispiel Netz- und Dienstbetreibern.

Zum SmartBanking Light:

6 Nutzungsrechte

Für die Nutzung der App gewährt Ihnen LGT das nicht ausschliessliche, nicht übertragbare, unentgeltliche Recht, die App (gegebenenfalls von einer autorisierten Drittpartei) herunterzuladen, auf einem in Ihrem Besitz und unter Ihrer Kontrolle befindlichen Mobilgerät zu installieren und zu nutzen. Die App kann Software enthalten, welche von Dritten lizenziert wurde. Sie anerkennen und akzeptieren die Rechte von LGT sowie gegebenenfalls von Dritten an der App. LGT hat insbesondere keine Pflicht, die App zu aktualisieren, anderweitig zu verbessern, zu erweitern oder zu unterstützen. LGT behält sich das Recht vor, die App jederzeit und ohne Vorankündigung vom Mobilgerät zu löschen oder löschen zu lassen.

7 Sicherheit

Die LGT hat alle angemessenen, dem Stand der Technik entsprechenden Sicherheitsvorkehrungen hinsichtlich Betrugsaufdeckung und -bekämpfung getroffen. Trotzdem kann weder auf LGT- noch auf Nutzerseite absolute Sicherheit gewährleistet werden.

8 Haftung

LGT übernimmt keine Gewähr für den störungsfreien Betrieb der App. LGT behält sich bei der Feststellung von Sicherheitsrisiken jederzeit vor, die E-Dienstleistungen bis zu deren Behebung zu unterbrechen. Für durch Übermittlungsfehler, Fehlleitungen, technische Mängel und Störungen, Unterbrüche (inkl. Wartungsarbeiten von LGT-Systemen) oder rechtswidrige Eingriffe in Ihr Mobilgerät verursachte Schäden übernimmt LGT keine Haftung, es sei denn, LGT habe die geschäftsübliche Sorgfalt verletzt. Für sämtliche Schäden, die der LGT und/oder Dritten durch die unsachgemässe oder missbräuchliche Verwendung der E-Dienstleistungen und/ oder unrechtmässige Übertragung oder Offenlegung der Daten und/oder Informationen an Dritte, welcher Art auch immer, verursacht werden, haften ausschliesslich und vollumfänglich die Nutzerinnen und Nutzer. LGT schliesst zudem jede Gewährleistung oder Haftung für Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit der auf dem Mobilgerät angezeigten Informationen aus. Ferner wird jede vertragliche oder ausservertragliche Haftung der LGT sowie die Haftung für Hilfspersonen im gesetzlich zulässigen Umfang ausgeschlossen.

9 Bankkundengeheimnis/Datenschutz

Das liechtensteinische Bankkundengeheimnis beschränkt sich allein auf die im Fürstentum Liechtenstein gelegenen Bankkundendaten. Mit der Nutzung der E-Dienstleistungen kann das Bankkundengeheimnis bzw. ein gleichwertiger Datenschutz, insbesondere im Ausland, nicht gewährleistet werden.

10 Ausländische Rechtsordnungen

Bei der Nutzung der E-Dienstleistungen im Ausland haben die Nutzerinnen und Nutzer allfällige lokale Restriktionen einzuhalten. Die Nutzerinnen und Nutzer sind verpflichtet, sich über die relevanten geltenden (ausländischen) Gesetze zu informieren und diese einzuhalten. Die LGT lehnt jede Haftung aus solchen Pflichtverletzungen der Nutzerinnen und Nutzer ab.

Das Angebot von Finanzdienstleistungen an Nutzerinnen und Nutzer im Ausland unterliegt teilweise lokalen rechtlichen Restriktionen. Die LGT ist daher ohne Voranzeige berechtigt, das E-Dienstleistungsangebot für Nutzerinnen und Nutzer im Ausland anzupassen oder einzuschränken.

Gemeinsame Bedingungen:

11 Teilnichtigkeit

Die Ungültigkeit, Widerrechtlichkeit oder Unwirksamkeit einzelner oder mehrerer Regelungen dieser Bedingungen bzw. der E-Dienstleistungsverträge hindert nicht die Verbindlichkeit des Gesamtwerkes.

12 Geltungsdauer

Diese Bedingungen gelten während der Phase des Digital Onboardings via E-Dienstleistung und enden somit mit der elektronischen Unterzeichnung mittels Zwei-Faktor-Authentifizierung (bspw. Face-ID). Danach gelten die mit der Nutzerin oder dem Nutzer vereinbarten Bedingungen (Allgemeine und spezielle Geschäftsbedingungen wie Depotreglement usw.).

13 Gerichtsstand und anwendbares Recht

Der Gerichtsstand richtet sich nach den zwingenden gesetzlichen Bestimmungen. Soweit solche nicht zur Anwendung kommen, ist *Vaduz ausschliesslicher Gerichtsstand* für alle Streitigkeiten aus dem vorliegenden Rechtsverhältnis und ebenso der Erfüllungsort. Die Bank ist indessen befugt, ihre Rechte auch am Wohnsitz/Sitz der Nutzerin oder des Nutzers oder jedem anderen zuständigen Gericht geltend zu machen. Auf das vorliegende Rechtsverhältnis ist *ausschliesslich liechtensteinisches Recht* anwendbar.